Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 12.06.18

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/080(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 23.05.2018	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	17:40Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 9. Mai 2018

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Anfragen und Mitteilungen
BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

4 Beschlussvorlagen

4.1 Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme "Werkstraße von der Fr.-List.-Str. zur Ottersleber Ch." DS0190/18
BE: Dez. III; Team 2.1

4.2 Jahresabschluss 2017 der Kommunale Informationsdienste Magdeburg GmbH (KID) DS0158/18
BE: II/01

4.3 Grundsatzbeschluss 1. Auswertung Workshop zum "Städtebaulichen Rahmenplan Rotehorninsel" am 07.06.2017
2. Fortschreibung Wettbewerbsarbeit Umfeld Stadthalle/Hyparschale - Studie
Projektkonkretisierung/Kostenschätzung DS0011/18
BE: Amt 61

4.4	Neufassung der Hundesteuersatzung ab dem 01.07.2018 BE: FB 02	DS0162/18

5 Anträge

5.1	Förderung von Kindern, die nicht sicher schwimmen können (Antrag der Fraktion LINKS für Magdeburg vom 08.02.2018)	A0011/18
5.1.1	Förderung von Kindern, die nicht sicher schwimmen können BE: FB 40; 17.40 Uhr	S0091/18
5.2	Sozialticket (Interfraktioneller Antrag vom 23.03.2018)	A0034/18
5.2.1	Sozialticket BE: II/01	S0120/18

6 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender
Reinhard Stern
Mitglieder des Gremiums

Manuel Rupsch	Vertretung für Michael Hoffmann
Hans-Jörg Schuster	
Karsten Köpp	
Alfred Westphal	
Christian Hausmann	Vertretung für Jens Hitzeroth
Birgit Steinmetz	Vertretung für Jens Rösler
Helga Boeck	

Geschäftsführung
Christoph Lindecke
Verwaltung
Herr Zimmermann, BM/Bg II
Herr Nitsche, Bg III
Herr Dr. Scheidemann, Bg VI
Frau Peschke, Amt 61
Herr Liebig, II/01
Frau Keller, Amt 61
Frau Richter, FBL'in 40
Herr Dr. Hartung, FBL 02
Herr Erxleben, FB 02
Gäste
Herr Dr. Wandersleb, KID

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Da der Antrag A0034/18 und die Stellungnahme S0120/18 im Gesundheits- und Sozialausschuss noch nicht beraten wurde, wird die Behandlung des TOP 5.2 heute vertagt.

Die geänderte öffentliche Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 9. Mai 2018

Die öffentliche Niederschrift vom 09. Mai 2018 wird mit 3 – 0 – 3 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Herr Nitsche informiert über Zone I, dass es nächste Woche nochmals Gespräche mit REWE gibt. REWE möchte größer bauen als bisher geplant, dadurch soll die Metritze durch Ausgleichsmaßnahmen südlich verschoben werden. Er hofft hier auf politische Unterstützung.

Frau Peschke informiert über Zone IV, dass die Verlegung der Abwasserleitung/Verdükerung abgeschlossen ist. Weiterhin liegt ein Antrag auf Public Viewing zur WM am Café Treibgut vor.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlagen

4.1. Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme "Werkstraße von der Fr.-List.-Str. zur Ottersleber Ch." DS0190/18

Herr Nitsche bringt die vorliegende Drucksache ein und erläutert kurz die Kostensteigerung.
Herr Stern fragt, um welche Sonderrücklage es sich handelt.
Herr Dr. Hartung sagt, dass das positive Ergebnis 2013 als Rücklage gebildet wurde.
Herr Westphal sagt, dass die Sonderrücklagen für den Stadtrat offengelegt werden sollen und dieser jederzeit darauf zugreifen kann.
Herr Zimmermann sagt, dass es sich hier um eine Verpflichtungsermächtigung handelt und wir immer noch Kassenkredite benötigen. „Es liegt kein Geld rum“
Herr Westphal fragt, ob die Straße öffentlich nutzbar ist.
Dies wird von **Herrn Nitsche** verneint, es handelt sich um eine Werkstraße für den SKL-Park. Er weist daraufhin, dass Enercon bisher in 2018 426 Schwertransporte in der Nacht durchgeführt hat, das sind ca. 5 pro Nacht. Diese fahren bisher durch die Gustav-Ricker-Straße.
Frau Boeck fragt nach Konfrontationen mit dem Beihilferecht.
Herr Nitsche sagt, dass es keine Probleme gibt, da mehrere Unternehmen mit dieser Straße angeschlossen werden.

Die Drucksache DS0190/18 wird mit 4 – 2 – 0 beschlossen.

Beschluss-Nr.: FG139-080(VI)/18

Aufgrund der aktualisierten Kostenberechnung per 22.03.2018 wurden bei der Maßnahme „Werkstraße von der Friedrich-List-Str. zur Ottersleber Chaussee“ Mehrkosten in Höhe von 465.000,00 EUR ermittelt.

1. **Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 465.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2018 mit einer Kassenwirksamkeit in 2019.**
   Die Deckung erfolgt aus der Investitionsmaßnahme "Amt 61: Verkehrsfläche Blauer Bock - östl., südl. und westl. Verkehrsfläche" in Höhe von 181.800,00 EUR und aus der Sonderrücklage in Höhe von 283.200,00 EUR.

2. **Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 465.000,00 EUR sowie die beantragten Fördermittel in Höhe von 247.000,00 EUR sind in den Haushalt 2019 ff. einzustellen.**

4.2. Jahresabschluss 2017 der Kommunale Informationsdienste Magdeburg GmbH (KID) DS0158/18

Herr Köpp erscheint zur Sitzung.

Herr Dr. Wandersleb sagt, dass sich die KID auf einen guten Weg befindet. Seit 2014 wurden für die Softwarewartung keine Preise erhöht.
Mit dem Landkreis Harz konnte ein neues Mitglied gewonnen werden, welcher beabsichtigt, die gleiche Finanzsoftware, wie die LH MD, zu verwenden, was Synergieeffekte hätte.
Weiterhin wurde die Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Nürnberg aufgenommen, welche durch den ehemaligen Verwaltungsdirektor des Theaters Magdeburg entstand.
Herr Stern fragt, warum der Vertrag mit unserem Theater nach Hannover gegangen ist.
Herr Dr. Wandersleb sagt, dass im Gegensatz zum ehemaligen Verwaltungsdirektor, Herrn Ruppert, war der damalige verantwortliche Verwaltungsdirektor Herr Sickel mit der KID nicht zufrieden. Jedoch hat er dem Theater jederzeit Gespräche angeboten.

Die Drucksache DS0158/18 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.3. Grundsatzbeschluss 1. Auswertung Workshop zum "Städtebaulichen Rahmenplan Rotehorninsel" am 07.06.2017
2. Fortschreibung Wettbewerbsarbeit Umfeld Stadthalle/Hyparschale - Studie Projektkonkretisierung/Kostenschätzung DS0011/18

Herr Schuster erscheint zur Sitzung.

Frau Keller bringt die vorliegende Drucksache ein und macht kurze Erläuterungen.
Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0011/18 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.4. Neufassung der Hundesteuersatzung ab dem 01.07.2018 DS0162/18

Herr Dr. Hartung bringt die vorliegende Drucksache ein und macht Erläuterungen zu den Änderungen.
Es werden keine Steuersätze geändert. Es sollen lediglich Vereinfachungen vorgenommen werden. Die dadurch entstandenen Mindererträge sollen durch Effizienz amortisiert werden.

Die Drucksache DS0162/18 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anträge

5.1. Förderung von Kindern, die nicht sicher schwimmen können A0011/18
5.1.1. Förderung von Kindern, die nicht sicher schwimmen können S0091/18

Frau Boeck erläutert den Antrag, 500 Kinder können nach Abschluss des Schwimmunterrichts noch nicht schwimmen und die Stadt soll Voraussetzungen schaffen, dass die Zahl verringert wird.
Frau Richter sagt, dass 250 Kinder nicht und 250 trotz Seepferdchen nicht sicher schwimmen können.
Die Voraussetzungen sind geschaffen, denn Kindergärten und Vereine machen Schwimmkurse. Weiterhin ist der Schwimmkurs auch über das Bildungs- und Teilhabepaket förderfähig, so dass nicht mal Kosten für die Eltern entstehen. Dennoch sind auch die Eltern in der Verantwortung ihre Kinder anzumelden. Als Unterstützung hat FB 40 jetzt einen Flyer entworfen.
Herr Hausmann findet den Antrag und auch den Flyer gut. Die Verunsicherung der Eltern ist groß.
Herr Westphal sagt, dass die LH MD für die Lernorte zuständig ist, nicht für die Lehrausbildung. Aus seiner Sicht ist es eine Frage für den Sozialausschuss, nicht für den Finanzausschuss.
Herr Rupsch weist auf dem MD-Pass hin, wodurch auch schon Vergünstigungen entstehen.
Frau Boeck sagt, dass es früher 2 Jahre Schwimmunterricht gab und jetzt nur noch 1 Jahr.
Frau Richter sagt, dass der Rahmenlehrplan u.a. ein Jahr mit 1 U.-Std. oder ein halbes Jahr mit 2 U.-Std- vorsieht.

Der Antrag A0011/18 wird dem Stadtrat mit 4 – 3 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0091/18 wird zur Kenntnis genommen.

5.2. Sozialticket A0034/18
5.2.1. Sozialticket S0120/18

vertagt

6. Anfragen und Mitteilungen

Herr Dr. Scheidemann berichtet nach dem heutigen Bericht in der Volksstimme über den Sachstand der Beschwerde zur Ausschreibung beim OLG Düsseldorf.

Herr Stern fragt, ob neu ausgeschrieben werden muss.
Herr Dr. Scheidemann sagt, dass im Moment kein Grund zur Aufhebung der Ausschreibung vorliegt. Wir sind an der Ausschreibung gebunden.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern	Christoph Lindecke
Vorsitzender	Schriftführer